

Jumpers bleiben auf Erfolgskurs

In der Gruppe D der 1. Liga feierten die Volley-Jumpers des VC Kanti ihren vierten Sieg in Folge. Derweil verloren die Männer der VBG Klettgau mit 1:3 im Zürcher Oberland.

VOLLEYBALL Nach den Erfolgen gegen St. Gallen, Chur und Jona konnten sich die Volley Jumpers des VC Kanti bei den Appenzeller Bären mit 3:1 durchsetzen. Mit der Unterstützung von Vanessa Belli und Elena Steinemann aus dem NLA-Team starteten die Jumpers zwar nervös, sicherten sich aber den ersten Satz mit 25:16. Zu viele Fehler im zweiten Satz verhinderten in der Folge einen 3:0-Sieg. Insgesamt durfte sich Trainer Matthias Lerch aber über ein ausgezeichnetes Servicespiel (22 Punktgewinne bei nur 5 Fehlern) sowie über die beste Angriffsleistung des Teams in der Saison freuen. Hier tat sich neben Elena Steinemann und Vanessa Belli insbesondere Petra Raguz hervor. Zora Widmer verstand es, die Bälle gut zu verteilen. Eine gelbe Karte wegen Reklamierens zog Steinemann ein, die wie zuvor Belli beim «theatralisch» pfeifenden Schiedsrichter (so ihr Trainer Lerch) moniert hatte, dass er zwar diverse Doppelberührungen, aber kaum das «Führen» beim Gegner abpiff. Ist das Duo Belli/Steinemann auch am kommenden Sonntag dabei, könnten die Jumpers zu Beginn der Rückrunde auch Kanti Baden herausfordern, denn die 1:3-Niederlage im Hinspiel ging in den Satzresultaten eher knapp aus.

Frauen, 1. Liga, Gruppe D: Appenzeller Bären - Jumpers VC Kanti 1:3 (16:25, 25:23, 10:25, 15:25). Jumpers: Widmer, Belli (3. Satz Chaclan), Steinemann (3. Satz Meier), Petra, Ricci, Medved, Libero Belotti. – Weitere Spiele: Züri Unterland - Voléro Zürich II 2:3. Kanti Baden - Chur 3:1. St. Gallen - Toggenburg II 2:3. Jona II - Andwil-Arnegg 2:3. – Rangliste: 1. Toggenburg II 16 (25:8). 2. Voléro Zürich II 16 (24:9). 3. Kanti Baden 14. 4. Züri Unterland 12. 5. Andwil-Arnegg 10. 6. Kanti Schaffhausen II 8 (15:17). 7. Appenzeller Bären 8 (17:21). 8. Jona II 4. 9. Chur 2. 10. St. Gallen 0.